

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

10.1.1846 (No. 9)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 9. Samstag den 10. Januar 1846.

## Privatspargesellschaft.

Vorlegung der Sparbüchlein.

Freitag den 9. dieses und Samstag den 10. dieses, von 6 — 8 Uhr Abends, und Sonntag den 11. dieses, von 4 — 7 Uhr Nachmittags, wird die Vergleichung der Sparbüchlein mit der Gesellschaftsrechnung und die Gutschrift des Zinses pro 1845 in jene vorgenommen.

Die Mitglieder werden aufgefordert, ihre Sparbüchlein zu dem Behuf in einer der bezeichneten Stunden im Locale der Gesellschaft „Eintracht“ der daselbst anwesenden Commission vorzulegen, oder durch vertraute Personen vorlegen zu lassen. Die Mitglieder werden ersucht, dieser Aufforderung unfehlbar zu entsprechen, weil durch die vorzunehmende Vergleichung hauptsächlich die Richtigkeit der Rechnungsführung geprüft wird.

Sparbüchlein, in welche die monatlichen Einlagen nicht eingetragen sind, werden zur vordersamsten Vollständigkeit zurückgegeben werden.

Die resp. Dienstherrschaften werden höflich ersucht, ihre Dienstboten von dieser Aufforderung gefällig in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe den 7. Januar 1846.

Der Verwaltungsrath.

## Bekanntmachungen.

(1) [Vertilgung der Raupen-Nester betreffend.] Unter Hinweisung auf die in diesem Blatte erlassene Bekanntmachung vom 30. October 1845, wornach man die Grundbesitzer aufgefordert hat, die Obst- und Zierbäume, Geskräuche in Gärten, Feldern und Wiesen von Raupennestern zu reinigen, und letztere zu vertilgen, wird diese Aufforderung unter dem Bedrohen wiederholt, daß die unterlassene Reinigung nach Ablauf des 1. Februars mit der ordnungsmäßigen Strafe befehl wird.

Karlsruhe den 6. Januar 1846.

Der Gemeinderath.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Hausversteigerung.] Die Kinder erster Ehe des verstorbenen Johann Michel Maier von hier lassen das unter ihnen seit der Theilung noch gemeinschaftliche zweistöckige Wohnhaus in der Hirschstraße dahier Nro. 41., neben Schlosser Hartberger und Schreiner Römhild gelegen, nebst allen Zugehörden, gerichtlich taxirt zu zehntausend Gulden, am Samstag den 31. Januar 1846, Morgens 10 Uhr, auf dem Stadtmagistratsbureau dahier der Theilung wegen öffentlich versteigern, und laden hierzu die Liebhaber mit dem Bemerkten ein, daß bei erfolgendem annehmbarem Gebote der Zuschlag sogleich erfolgt.

Karlsruhe den 5. Januar 1846.

Groß. Stadtmagistrat.

Gerhard.

(1) [E. B. Nro. 55. Hausversteigerung.] Donnerstag den 15. d. M., Nachmittags 3 Uhr, wird auf Antrag der Frau Zimmermeister Schlotterbeck Wittwe, deren zweistöckige Behausung sammt 1 Morgen Platz, vor dem Ruppurrer Thor gelegen, im Gasthaus zum Schwane zum zweiten Mal auf Steigerung gesetzt, und wenn ein annehmbares Ge-

bot erfolgt, sogleich endgültig zugeschlagen; wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Steigerungsbedingungen zur gefälligen Einsicht dahier aufliegen.

Karlsruhe den 9. Januar 1846.

Auctionsanstalt und Verkaufsdapot von

W. Külle.

(3) [N. B. Nro. 1022. Gartenversteigerung.] Beauftragt von Herrn Weinändler Dürr, wird dessen eigenthümlicher, vor dem Ettlinger Thor in den Neubrüchen, zweiter Gewann, im ersten Mittelweg gelegener, ein halber Morgen großer, mit Stockten eingefasster Garten, in welchem sich ein Pumpbrunnen, Geschir- und Gartenhaus nebst Dünggrube, sowie auch viele traabare Obstbäume u. einige hundert der besten Reben befinden, Dienstag den 13ten d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum König von Preußen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen; wozu man die Liebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß die sehr billig gestellten Bedingungen von heute an bei Unterzeichnetem zur gefälligen Einsicht aufliegen.

Karlsruhe den 4. Januar 1846.

Commissionsbureau und Auctionsanstalt von

J. Scharpf.

(1) Mühlburg. [Hausversteigerung.] Wegen Wegzug läßt Schlossermeister W. Stelz Montag den 2. Februar, Nachmittags 2 Uhr, sein nächst der Hauptstraße gelegenes Wohnhaus, mit Seitenbau, Scheuer, Stall u. Garten beim Haus, auch einen 1/2 Morgen großen Acker, der öffentlichen Steigerung aussetzen, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Der Steigerungsaft geschieht bei Kaff. wirth Frey. Bedingungen können beim Eigenthümer eingesehen werden. Mühlburg den 9. Januar 1846.

## Lagerbier-Keller-Versteigerung in Grözingen.

Der Unterzeichnete läßt Montag den 12. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr, in seiner Behausung dahier seinen im Orte liegenden Felsenkeller, in 6 Terminen zahlbar, zu Eigenthum versteigern, wozu etwaige Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß dieser Keller in seiner Eigenschaft als Lagerbierkeller sich seit 8 Jahren als vorzüglich gut bewährt hat. Der endgültige Zuschlag erfolgt sogleich, wenn ein annehmbares Gebot geschieht, auch kann der Keller jeden Tag bei dem Eigenthümer eingesehen werden.

Grözingen den 3. Januar 1846.

Brenner, Schreinermeister.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Kleinen Herrenstraße No. 6. ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

Bei Buchbinder Bickel, auf dem Ludwigsplatz, ist ein Logis im obern Stock, bestehend in 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel auf den 1. Februar zu vermieten.

In der Amalienstraße No. 39. sind zwei schön möblirte, ineinander gehende Zimmer für solide Herren einzeln oder zusammen zu vermieten auf den 18. Januar oder 1. Februar.

Im innern Zirkel No. 11. ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten.

In einer angenehmen Lage ist ein hübsches Logis im 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer, auf den 23. April an eine solide Familie zu vermieten. Die Auskunft hierüber ertheilt Bäckermeister G. Haifsch, Adlerstraße No. 2.

Bei Metzger Häuser, neue Waldstraße No. 36., ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Keller, Holzlage, Speicherkammer, und kann bis den 23. April bezogen werden.

In der Kreuzstraße No. 22. ist ein neues Haus zu vermieten; der 1. Stock besteht in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und 2 Speicherkammern; der 2. Stock in 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und 2 Speicherkammern; der 3te Stock ebenfalls in 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und 2 Speicherkammern. Bei sämtlichen Logis ist ein gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher. Diese Wohnungen sind auf den 23. April zu beziehen. Näheres ist Kreuzstraße No. 7. zu erfahren.

In dem Eckhaus der Akademie- und Karlsstraße No. 13. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 4 großen Zimmern, wenn es gewünscht wird auch 5, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu beziehen. Näheres beim Hauseigentümer zu erfahren.

In der Langenstraße No. 104 ist ein Laden nebst Wohnung sammt übrigen Erfordernissen auf den 23. April d. J. zu vermieten, und das Nähere in der Wirthschaft selbst zu erfragen.

In der Karlsstraße No. 43. im zweiten Stock ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Der Stadtkommandantchaft gegenüber sind zwei ineinander gehende, möblirte Zimmer für einen ledigen Herrn sogleich zu vermieten.

### E. Chaudouet.

Ed der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 12.

In No. 72. der Zähringerstraße sind im zweiten Stock zwei schöne heizbare Zimmer auf den 23. Januar zu vermieten.

In der Lindenstraße No. 6. ist der mittlere Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Magdkammer und sonstigen Bequemlichkeiten.

Zwei freundliche, möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sogleich oder bis 1. Februar einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Langenstraße No. 86.

Im Hause No. 148. der Langenstraße, auf der Sommerseite, ist der mittlere Stock auf den 23ten April zu vermieten, bestehend in 12 Zimmern, 1 Alkof, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzplatz, Stallung zu 4 Pferden, Heuboden, Wagenremise, Garten und Antheil an der Waschküche und dem großen Trockenspeicher. Näheres in No. 63. der Amalienstraße.

In der Langenstraße No. 24. sind 2 Logis zu vermieten, das eine im Vorderhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen; das andere im Hintergebäude, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., und sind auf den 23. April zu beziehen.

Neue Herrenstraße No. 29. ist der 2. Stock, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Küche, Magd- und Schwarzwaschkammer, Theil am Trockenspeicher, Keller, Holzstall, Waschküche, bis den 23. April zu beziehen. Ebenda sind im Hintergebäude im 2. Stock 2 Zimmer, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz, Theil an der Waschküche, bis den 23. April zu beziehen.

In der Nähe des Langenstein'schen Gartens, in der Langenstraße, ist der mittlere Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkofen, Küche, 2 großen Speicherkammern, 2 Trockenspeichern, Keller, Holzlager, Antheil am Waschhaus, auch kann ein Garten am Haus dazu gegeben werden. Näheres ist in der Amalienstraße No. 69. im dritten Stock zu erfragen.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille Familie sucht auf den 23. April eine Wohnung von 4 großen Zimmern und Cabinet, oder fünf Zimmern mittlerer Größe, besonders in der Mitte der Stadt. Das Comptoir dieses Blattes sagt das Nähere.

### Vermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte gerichtliche Versicherung sind 25000 fl. Pflegschaftsgelder, in 2 oder 3 Posten auszuleihen. Nähere Auskunft wird Langenstraße No. 97., im Hintergebäude im 3. Stock, ertheilt.

(1) [Gesuch.] Es wird ein solides Mädchen in Dienst gesucht, das aut kochen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen kann. Näheres Waldstraße No. 28.

(1) [Gesuch.] In einen hiesigen Gasthof wird sogleich ein Hausmädchen gesucht. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein solides braves Mädchen, welches besonders schön waschen, püken und auch kochen kann, und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße No. 30.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren, wünscht sogleich einen Platz zu erhalten. Näheres Ritterstraße No. 2. im Hintergebäude, eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das vorzüglich gut kochen kann, so wie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße No. 43. im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und nähen kann, auch mit Kindern wohl umzugehen weiß und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Zähringerstraße No. 16. im 3. Stock.

(1) [Anerbieten.] Eine Frau von hier empfiehlt sich zur Aushülfe in Privat- als auch Gasthäusern; da dieselbe Kenntnisse hiezu hat, bittet sie in vorkommenden Fällen um Berücksichtigung. Näheres Waldhornstraße No. 36. im dritten Stock.

(1) [Verlorenes.] Freitag den 9. wurde von der Herrenstraße an bis in das Rathhaus durch die Zähringerstraße eine Tasche verloren, worin sich ein leinenes Sacktruch und ein Geldbeutel mit 2 Gulden und einige Kreuzer Münze nebst einer Brille befinden. Der redliche Finder möge dieses in der Waldstraße No. 61, im 2. Stock, gegen eine Belohnung abgeben.

(1) [Verlorenes Hündchen.] Es ist ein weißes Spitzhündchen verloren gegangen. Derjenige, dem es zugelaufen ist, wolle es in der Akademiestraße No. 26. gegen eine Belohnung abgeben.

(1) [Vermisste Broche.] Es ist eine Broche abhanden gekommen, bestehend aus einem großen gelben durchsichtigen Topas mit schmaler Goldfassung; wer genügende Auskunft darüber geben kann, erhält eine angemessene Belohnung in der Adlerstraße No. 13.

(1) [N. B. Nr. 1024. Verkauf.] Folgende Gegenstände sind unterzeichnetem Bureau zu sehr billigen Preisen zum Verkauf übergeben, als: 1 Kanopee, eine Rosshaar-Matratze, ein Schachspiel ohne Brett, ein vorzügliches Barometer, ein gleiches Thermometer; Bauer's allgemeine Weltgeschichte, 6 Bände, Dipold's Skizzen der allgemeinen Geschichte, 2 Bände, die Stunden der Andacht, 8 Bände, nebst einer prächtig gebundenen Prachtbibel von Luther, vom Jahr 1641, besonders für eine Kirche geeignet.

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Steinstraße Nr. 4., nächst dem Spital.

(1) [N. B. No. 1008. Verkauf.] Ein ziemliches Quantum großer nebst kleiner Krüge ist zu verkaufen durch das Commissions-Bureau von **Jos. Scharpf**.

### Schloß Ortenberger

1834r und 1835r reingehaltener Wein wird (jedoch nicht unter 50 Maas) in der Karlsstraße No. 26. verkauft. Proben von 8 bis 11 Uhr Morgens.

Ein gutes Pianoforte wird zu mietzen gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Zwei Obligationen, die eine 6500 fl., die andere 4500 fl. groß, sind als erstes Geld auf hier in der Stadt befindliche Häuser à 4 pCt. stehend, im Laufe dieses Monats zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfragen bei Herrn Notar von Nida, Karlsstraße No. 25.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Anzeige.

Ganz vorzügliches Schweizerbutter-Schmalz ist in Kübeln von 30 bis 100 Pfund, sowie auch pfundweise billig zu haben bei

**Christian Niempp**,  
neue Kronenstraße No. 23.

#### Anzeige.

Von feinem Oberländer Spinnhanf habe ich so eben wieder frische Zufendung erhalten, und empfehle darunter die Sorte à 24 kr. und 32 kr. per Pfd. als besonders preiswürdig zu geneigter Abnahme.

**C. Busjäger.**

#### Anzeige.

Eine Parthie sehr schöner oberländer Spinnhanf wird verkauft in der Zähringerstraße No. 16. im untern Stock.

### Kaschemirs - Handschuhe

(Patent woolen Gloves)

in allen Farben und Größen treffen so eben ein bei

**Benedict Hüber jun.**,  
Herrenstraße.

Die Eisenhandlung von **L. J. Ettlinger** empfiehlt ihr aufs beste assortirtes **Schlittschuh-Lager**.

### Das Lager

acht englischer

patentirter Filzuch - Fuß-  
Teppiche

für ganze Appartements sowohl, als auch zu Bett- und Sopha-Vorlagen, wird hiermit zu den billigsten Preisen empfohlen von

**Benedict Hüber jun.**,  
Herrenstraße.

Bei **Friedrich Hafner**, Zähringerstraße Nr. 46., ist fortwährend frisches Hugelbrot zu haben.

### Anzeige.

Eine Frau mit Familie empfiehlt sich im Hauben- und Handschuhwaschen, eine Haube zu 5 und 6 Kr., das Paar Handschuhe zu 3 Kr. Ebendasselbst kann auch ein Kind in die Pflege genommen werden. Zu erfragen Ruppurrer Thorstraße No. 5. im dritten Stock. Dasselbst ist auch eine spanische Wand zu verkaufen.

### Doppel-Bier

wird von heute an wieder verzapft bei **Bierbrauer P. Müller**, zum Römer.

### Todesanzeige.

Allen unsern Freunden und Verwandten geben wir hiermit die traurige Nachricht von dem gestern erfolgten Dahinscheiden unseres geliebten Vaters, Schwiegervaters und Großvaters, Metzgermeister **Christian Kiefer**, in einem Alter von 79 Jahren, und bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe den 9. Januar 1846.

Die Hinterbliebenen.

### Karlsruher Liederkranz.

Heute Abend Specialprobe; von 7 bis 8 Uhr Tenor, von 8 bis 9 Uhr Bass.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

Im **Darmstädter Hof**. Hr. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Sauter, Kfm. von Rastatt.

Im **Deutschen Hof**. Mad. Herrmann v. Petersenthal. Hr. Scherler, Part. von Dresden. Hr. Paller, Part. v. Freudenstadt. Hr. Holzmaier, Part. v. Bergzabern.

Im **Englischen Hof**. Hr. Rossance, Propr. v. Heidelberg. Hr. Meeser, Maurermeister mit Fam. daher. Hr. Meising, Kfm. v. Aachen. Hr. Reibert, Kfm. von Frankfurt. Hr. Mees, Kfm. v. Aachen. Hr. Hercher, Kfm. v. Würzburg. Hr. Kleistralen, Propr. a. Holland.

Im **Erbringer Hof**. Hr. Sebr. Armbruster v. Wiesbaden. Hr. Kapferer, Kaufm. von Freiburg. Hr. Baucher, Part. von Genf. Hr. Humbert, Partik. von Verdun. Hr. Dröber, Rent. von Böblingen. Hr. Gay, Kaufm. von Straßburg.

Im **Geist**. Hr. Schmidt, Part. v. Straßburg. Hr. Gutmann v. Ballrecht. Hr. Braunwarth v. Kehl.

Im **goldenen Adler**. Hr. Schäfer, Kfm. v. Bischweiler. Hr. Föhrig, Gastw. daher. Hr. Kiefer, Part. von Gernsbach. Hr. Bles, Müller von Mosbach. Hr. Mutterer, Fabr. m. Tochter v. Oberkisch.

Im **goldenen Hirsch**. Hr. Walter, Hblsm. von Rhodt. Hr. Filling, Graveur v. Genf.

Im **goldenen Karpfen**. Frau Oberverw. Bachmann v. Baden.

Im **goldenen Kreuz**. (Post.) Hr. Schäfer, Kfm. von Paris. Hr. Huberger, Kfm. von Emmerich. Hr. Fuchs, Kfm. v. Wien. Hr. Dumberger, Rent. v. Triefst. Hr. v. Schlumberger, Rent. v. Ddessa. Hr. Barchoffer, Kfm. v. Annaberg. Hr. Hilgard, Gutsbesitzer von St. Johann. Hr. Vogel, Kfm. v. Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Conzert-Anzeige.

Künftigen Montag den 12. Januar findet die zweite musikalische Abendunterhaltung im Lyceums-Saale statt.

#### Programm.

- 1) Quartett von Mozart (D. moll.)
- 2) Lied.
- 3) Trio von L. v. Beethoven (B. dur.)
- 4) Quartett von F. Haydn (G. dur.)

Anfang präzis 6 Uhr.

### Tagesordnung der II. Kammer.

#### 14. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 10. Januar 1846.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht des Abg. Hecker, die Rechnungsnachweisungen des Groß. Ministeriums des Aeußern betreffend.
- 3) Diskussion über den Bericht des Abg. Bassermann, die Rechnungsnachweisungen des Groß. Ministeriums des Innern betreffend.
- 4) Diskussion über den Bericht des Abg. Speerer, die Rechnungsnachweisungen des Groß. Kriegsministeriums betreffend.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 11. Januar: **Des Adlers Horst**. Romantisch-komische Oper in 3 Aufzügen, von Holtei; Musik von Fr. Gläser.

Im **goldenen Ochsen**. Hr. Mayer, Kaufm. von Bayreuth. Hr. Suagenheimer, Kfm. v. Mainz. Herr Jansen, Maler v. Freiburg. Hr. Rödler, Mechanikus v. Stuttgart. Hr. Schneidemüller, Kfm. v. Merseburg.

Im **goldenen Schiff**. Hr. Fiedelmann, Kfm. v. Rültsheim. Hr. Rosenfeld, Hdm. von Hoffenheim. Hr. Sahn, Kfm. v. Rültsheim.

Im **Prinzen Friedrich von Baden**. Hr. Schilling, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Sachs, Kfm. von Mannheim. Hr. Schückmann, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Klinbert, Kfm. v. München. Hr. Hanzgen, Kfm. v. Straßburg. Hr. Fischer, Kfm. v. Kolmar. Hr. Klein daher.

Im **Abernischen Hof**. Hr. Maier, Part. v. Freiburg. Hr. Weil, Kfm. v. Straßburg.

Im **Hirter**. Hr. Maurer, Maler von Stuttgart. Fräul. Eberhard v. Freiburg. Hr. Wenschard v. Paris. Mad. Schumacher v. Basel. Hr. Wolf, Kfm. v. Schweinfurt. Hr. v. Kunze v. Wien.

Im **Römischen Kaiser**. Hr. Hammer, Kaufm. mit Tochter von Baden. Hr. Streng, Part. mit Gat. von Wien. Hr. Röhner, Hauptmann von Basel.

Im **rothen Haus**. Hr. Fick, Doctor v. Freiburg. Hr. Dreyfuß, Kfm. von Weissenburg.

Im **Schwanen**. Hr. Wächter m. Gat. von Hepsenheim. Mad. Schmoll von Rastatt. Hr. Kiesel von Stuttgart. Hr. Berger, Hblsm. v. Kehl.

Im **wilden Mann**. Hr. Hanzhorn, Hblsm. von Sindelfingen. Hr. Reif, Gastw. daher. Hr. Silberzahn v. Sindolsheim. Hr. Geuffert v. Rosenberg.

Im **Zähringer Hof**. Hr. Graf von Manteuffel m. Gemahlin u. Bed. von Paris. Hr. Bethge, Propr. von Zürich. Hr. Baron von Seithe v. Marseille. Hr. Balbier, Kfm. v. Mannheim. Hr. Homberger, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Damer, Kfm. v. Bayreuth. Hr. Klenker, Kfm. v. Leipzig.